

Das kleine Zauberhaus

Wo der Frühling märchenhaft wächst

Djamila Jaenike • Der Frühling ist da, aber im Garten ist es noch zu kalt? Kein Problem, man holt sich den Garten buchstäblich ins Haus, nämlich in ein Zauberhaus. Da wächst es dann fröhlich zu den Fenstern hinaus und macht die Stube zu einem verzauberten Ort, so wie in den Märchen, in denen eine Bohne zum Dach hinauswächst.

Anforderung: ★ ★

Material

- Finnplatte oder fester Karton
- Kartonnmesser, Schneidelineal
- Servietten, Serviettenkleber, Textilklebeband
- Kreidefarbe, Pinsel (oder Sprühfarbe)
- Kleiner Blumentopf, Glücksklee

1. Alle Teile auf die Finnplatte oder den Karton aufzeichnen.

2. Mit dem Kartonnmesser ausschneiden, die Kanten mit Schleifpapier glätten.

3. Beidseitig mit Farbe einsprühen oder bemalen.

4. Die äusserste, bedruckte Schicht der Serviette ablösen und mit etwas Zugabe passend zuschneiden. Die Hausteile aussen mit Serviettenkleber einpinseln, die Serviettenstücke auflegen und nochmals eine Schicht Kleber darüberstreichen. Die überstehenden Stücke können randübergreifend überstrichen werden. Bei den Fenstern mit dem Pinsel über den Rand streichen, so dass sich die dünne Lage Serviettenpapier ablösen lässt und das Fenster frei wird. Gut trocknen lassen.

5. Mit dem Textilklebeband innen alle Teile verbinden, dabei darauf achten, dass die Tür beweglich bleibt.

6. Den Blumentopf mit dem Glücksklee hinstellen, regelmässig giessen und wachsen lassen. Es eignen sich auch andere Pflanzen, wie Minze, Schnittlauch oder Stangenbohnen. Wird die Pflanze zu gross, kann man sie in den Garten setzen.

